

Süße Bienenchen flogen über die närrische Bühne



Eine gute Figur auf der Bühne machten die Bienen um „Maja und Willi“.



Allerliebst wirbelten wieder einmal die Blaubärchen über die Bühne.

Fotos: mk

KEMPENICH. mk. Die Leyberghalle kochte wieder einmal über, als am vergangenen Samstag die diesjährige Kindersitzung der GKKG über die Bühne ging. Ein Super-Programm, zu dem wieder viele närrische Nachwuchskünstler ihren Beitrag leisteten begeisterte nicht nur die Hauptpersonen des Nachmittags, alle Kids, die mit schönen Verkleidungen am Narren-Spektakel teilnahmen, sondern auch die Eltern, Großeltern und die Erwachsenen der GKKG, die es sich nicht nehmen ließen, den Nachwuchs zu bestaunen.

Nach dem Einmarsch des Kinderelferrates wirbelten in blauweiß die Blaubärchen über die Bühne. Das Alter der Akteure steigerte sich von Programmpunkt zu Programmpunkt.

„Biene Maja“ hieß es von den ganz Kleinen, die einen tollen Tanz aufführten. Die Mini-Funken aus Spessart wurden ebenfalls mit reichlich Applaus belohnt. Camp Rock hieß der fetzig mit einem Rock'n Roll getanzter nächster Programmpunkt. Nach

und nach ließen die Funken aus den Reihen der GKKG und anschließend die Mini-Dancers des NDKV Niederdürenbachs die Beine über die Bühne wirbeln. Bevor es eine kleine Verschnaufpause gab, sorgten das Solomariechen Stefanie Lemke und er Tanz Hey DJ noch einmal für beste Laune. Nach einer Stärkung und Toben in der Halle warteten die Kids vor der Bühne schon sehnsüchtig auf die weiteren Aufführungen, die sich dann, wie schon im 1. Teil Highlight an Highlight aneinanderreichten. Zunächst war „Gespensteralarm“ angesagt. Nach den Kinderfunken aus Spessart und der Kringelbuhr-Armee, die ihre Beine leicht und locker in der Formation übers Parkett schwingen, waren noch drei fetzige Tänze angesagt, nach denen die „Piraten“, die „Vampire“ und die „Cheerleader“ mit reichlich Applaus von der Bühne verabschiedet wurden. Schon sah man mit den Funken der GKKG das Finale kommen und ein schöner Nachmittag für die Kids ging dem Ende zu.

Gerne besuchte die Kinderschar auch Prinz Ralf I. und Prinzessin Jolanta I. mit ihrem Gefolge, um gerne in ihrer Mitte einen närrischen Nachmittag zu erleben.

Im Namen der GKKG dankte an diesem Nachmittag ihr Sitzungspräsident Didi Ebert den vier Frauen, die sich seit vielen Jahren schon die Mühe machen, mit den Kids Tänze einzustudieren, das Programm erstellen, sich für die Organisation der Veranstaltung verantwortlich zeichnen, die Requisiten auf der Bühne zurecht stellen und vieles mehr.

Durch die Arbeit von Carmen Schäfer, Jutta Schäfer, Silvia Radermacher und Sandra Olszewski Hand in Hand mit den zahlreichen weiteren Helfern wird jedes Jahr der Kinderkarneval für die Kleinen zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Ganz herzlich dankte man Carmen Schäfer, die nach 10 jähriger Tätigkeit für die Kleinen aus ihrem Amt ausscheidet, aber doch mit einem weinenden Auge von der Bühne abtrat.